



Paledo Case Study - Mobile Instandhaltung E.ON

Firma

- E.ON Kernkraft GmbH, Kernkraftwerk Isar
- Kernkraftwerk mit zwei Blöcken in der Nähe von Landshut
- Rund 600 Mitarbeiter
- Über 10.000 Instandhaltungsaufträge pro Jahr

Einsatzgebiet

- Dokumentation der Wartung und Instandsetzungen von Armaturen, Pumpen und Krananlagen
- Durchführung von wiederkehrenden Prüfungen im Ex-Schutz-Bereich

Ziel

- Digitale Datenerfassung ohne Medienbruch bei dokumentationsintensiven Wartungsarbeiten, z.B. an sicherheitswichtigen Armaturen
- Übernahme der Aufträge aus nuklearspezifischem Betriebsführungssystem
- Rückmeldung der Aufträge in proprietäres Dokumentationsverwaltungssystem inklusive statistischer Auswertung der Befunde
- Vor-Ort Bereitstellung von Stücklisten, Montageanweisungen und Schnittzeichnungen für den Instandhalter
- Nutzung der proprietären Dokumentationsvorlagen ohne Neuerstellung

Ergebnis

- Die gesteckten Ziele wurden erreicht
- Das System befindet sich mit 12 Tablet-PC Endgeräten im Produktiveinsatz
- Die Ausweitung des Systemeinsatzes und Verbesserung der Integration wird weiter vorangetrieben

Erläuterung

Im Kernkraftwerk Isar wurde bereits 2004 ein proprietäres IT-System zur systematischen Verwaltung und Bereitstellung von Dokumentationsvorlagen eingeführt. Die Erfassung der Messwerte und Dokumentation von Befunden fand aber nach wie vor auf Papier statt. Um die Prozesseffizienz weiter zu erhöhen, sollte das Sys-



tem um eine mobile Dateneingabemöglichkeit erweitert werden. Aufgrund der guten Ergonomie und des großen Funktionsumfangs wurde hierfür Paledo ausgewählt und an das Ursprungssystem angebunden, anstatt dieses zu erweitern. Da über die Jahre in der bestehenden Dokumentationsdatenbank bereits mehrere tausend unterschiedliche Vorlagenseiten erstellt worden waren, kam eine manuelle Neu-Abbildung der Protokolle nicht in Frage. Daher wurde vor der Paledo-Einführung eine kundenspezifische Schnittstelle implementiert, um die bestehenden Protokolllayouts automatisch bei Übermittlung eines Doku-Auftrages nach Paledo zu synchronisieren und mit allen Stammdaten- und Dateneingabefeldern bereitzustellen.

Die Einführung verlief ohne Probleme und bereits in der ersten Anlagenrevision (jährlicher mehrwöchiger Anlagenstillstand zur Durchführung von Instandhaltungsarbeiten) konnte das System erfolgreich eingesetzt werden. Es mussten keinerlei Protokollvorlagen in Paledo neu erstellt werden. Auf Knopfdruck kann nun die Arbeitsvorbereitung entscheiden, ob eine Vorlage in Papierform oder mit Paledo digital dokumentiert werden soll. Die Vorlage wird dann automatisch auf dem Tablet-PC bereitgestellt und nach Arbeitsende werden alle erfassten Werte ins Hauptsystem zur Auswertung übernommen. Bei der Durchführung von wiederkehrenden Prüfungen im Ex-Schutz Bereich wurde das System den behördlichen Gutachtern vorgestellt und sein Einsatz ausdrücklich von diesen befürwortet.

Die Prozessintegration soll nun im kommenden Jahr noch weiter verbessert, der Einsatzbereich ausgeweitet und die Paledo Geräteanzahl vergrößert werden.

Weitere Informationen auf www.paledo.net